



Foto: Richard Davies

Unten: Der Lageplan zeigt die Verflechtung des Projekts mit der lockeren Stadtstruktur. Im Süden die Themse.



oben: Das Projekt von Rogers Partnership

Ausschreibung: ○ Licht für tieferliegende Räume, ○ Zellenartige Büros, ○ Blickrichtungen, ○ Öffentliche Durchgänge, ○ Öffentliche Einrichtungen

Um die Höhenbeschränkungen und St. Pauls Heigh einzuhalten, wählten wir eine niedrige Gebäudehöhe; um die geforderte Nutzfläche zu erzielen überbauten wir das gesamte zur Verfügung stehende Grundstück. Diese kompakte architektonische Form belebt die städtische Struktur und den öffentlichen Raum.

Nach einer ersten Einschätzung des Grundstücks glauben wir, daß über folgende Möglichkeiten weiter nachgedacht werden sollte:

- Arkaden, die neben der Straße verlaufen, mit darüberliegenden Büroflächen
- starker Gebäudeeindruck, ohne den Außenraum zu vernachlässigen
- Weite Dachflächen, die von Büromietern und Öffentlichkeit benutzt werden können
- Attraktivität der Kathedrale
- Verbindung des Paternoster-Squares mit lebendigen öffentlichen Räumen der Londoner City